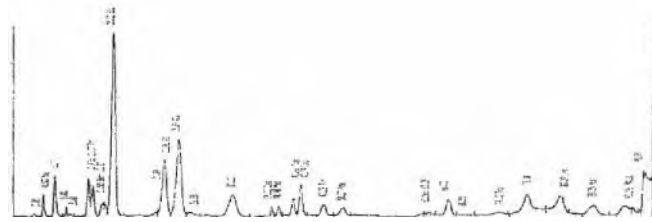


Aminosäuren

besitzen essentielle Bedeutung für die Struktur und Funktion der menschlichen Zellen.

Wir sind in der Lage die nötigen gesunden Konzentrationen Ihrer Aminosäuren zu bestimmen



Zelldifferenzierungs-Störungen und Tumore hinterlassen Spuren in der Blutbahn:

Da es sich bei der Entstehung von Zelldifferenzierungsstörungen um den Versuch der Selbstreparatur im Bereich der Histon-Proteine der Promotor-Region überexprimierter Onkogene der Zelle handelt; dabei wird die Aminosäure Methionin zur Hypermethylierung der DNA eingesetzt. Der Körper versucht damit die Folgen der Überexpression von Onkogenen und die Beschädigung des Tumor-Suppressor-Genes p53 zu mindern.

Es kommt dabei zu einem durch HPLC-Analytik der essentiellen Aminosäuren feststellbaren Serum- Methionin-Mangel, dessen Ursache wir durch eine PCR-Analytik der mRNA in der Blutbahn weiter differentialdiagnostisch abklären,

Liegt neben der mRNA vom Typ ck 19 die mRNA für Mucin-1 Epithelien vor, dann handelt es sich um eine Differenzierungsstörung duktaler Epithelien der Mamma.

Die mRNA vom Typ ck19 allein erinnert an das Vorliegen epithelialer Differenzierungs-Störungen der Darm-Schleimhaut.

Liegt mRNA PSA vor, handelt es sich um Zelldifferenzierungsstörungen mit möglichem Übergang in die Malignität im Bereich der Prostata.

Liegt mRNA Tyrosinase vor, ein Enzym, welches aus Phenylalanin Melanin herstellt, so zirkulieren in der Blutbahn Melanomzellen.

Damit ist Früherkennung möglich.

Ist die PCR positiv, können wir einen Schritt weitergehen und mit Dichtegradienten-Durchflusszytometrie tatsächlich aus der Blutbahn Tumorzellen isolieren und molekular charakterisieren, Dies ist unser patentiertes Verfahren.